

Bewegungsmelder (BM-9)

Der Bewegungsmelder besteht aus zwei Teilen, dem Frontgehäuse und einem Rückteil. Im Frontgehäuse sind die sensorischen Teile inkl. der Stromversorgung untergebracht, während das Rückteil am späteren Montageort angebracht wird. Das Rückteil ist zur Montage an Wänden, als auch zur Montage in Ecken geeignet. Die Vertiefungen in der Rückseite dienen als Lochvorgabe für die spätere Montage.

Ein eingebauter Sabotageschutz überwacht den Sensor auf ungewolltes Öffnen und das Entfernen von der Montageposition. Ferner verfügt der Melder über eine Selbsttestfunktion. Im Falle einer Funktionsstörung meldet der Sensor dies an die angeschlossene Zentrale. Ein Warnhinweis erscheint im Display der Zentrale um den Benutzer zu informieren. Ein nachlassen der Batteriespannung wird ebenfalls an die Zentrale gemeldet und angezeigt. Die Sensorreichweite beträgt 12 Meter, bei einer Montagehöhe von ca. 2 Metern. Der Öffnungswinkel beträgt 90 Grad.

● **Aufbau des Melders.**

1 **Testschalter = LED Anzeige**

Die LED Anzeige ist gleichzeitig der Testknopf und dient zum Einlernen in die Zentrale, als auch zum Abschicken von Testsignalen zur Reichweitenkontrolle bzw. zum Funktionstest. Die LED Anzeige zeigt den jeweiligen Status des Melders an.

2 **Sabotage Schalter**

Meldet ein Öffnen des Gehäuses an die Zentrale

3 **Batterieisolator (trennt die Stromversorgung)**

4 **Eckmontagewinkel**

5 **Selbsttestfunktion Jumper Switch (JP2)**



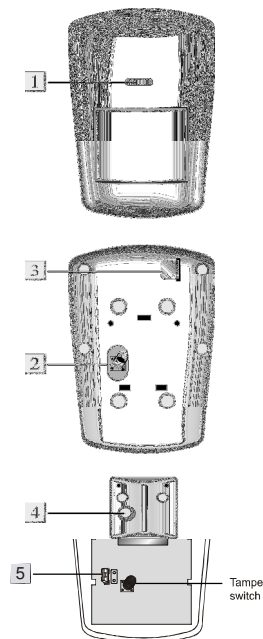
Jumper gesteckt
Der Jumper ist auf beide Metallstifte gesteckt.



Jumper nicht gesteckt
Jumper nicht gesteckt bzw. auf einem Metallstift „geparkt“.

Ist der Jumper **gesteckt** ist die Selbsttestfunktion deaktiviert (Werkseinstellung)

Ist der Jumper **nicht** gesteckt ist die Selbsttestfunktion aktiv.



● **Energiesparfunktion**

Der Bewegungsmelder verfügt über eine eingebaute Energiesparfunktion. Nach einer Minute Betrieb (Bewegung wurde erkannt) schaltet der Sensor für eine Minute in den Ruhezustand.

● **Testmodus**

Durch Drücken der LED-Leuchte wird der Testmodus aktiviert. Mit dem Testmodus wird die Batteriesparfunktion für 3 Minuten deaktiviert. In dieser Zeit können Sie die Reichweite kontrollieren (siehe „Reichweitentest“ in der Anleitung der verwendeten Zentrale) und einen geeigneten Montageort finden. Der Sensor schickt bei jeder Bewegung ein Signal an die Zentrale. Das Aufleuchten der LED signalisiert das Erkennen einer Bewegung. Nach Ablauf der 3 Minuten kehrt der Bewegungsmelder wieder in den normalen Betriebsmodus zurück. Durch erneutes Drücken der LED-Leuchte aktivieren Sie den Testmodus erneut.

● **Anzeige LED**

Im normalen Betrieb leuchtet die LED nicht außer bei folgenden Ereignissen:

- Geringe Batteriespannung: die LED blinkt bei Bewegungserkennung für 2 Sekunden auf.
- Wird das Gehäuse geöffnet sendet der Sensor ein Signal (Sabotageversuch) an die Zentrale und die LED blinkt für 2 Sekunden.
- Solange der Sabotagekontakt nicht geschlossen ist blinkt die LED bei jeder Bewegungserkennung für 2 Sekunden.

● **Batterie**

Der Bewegungsmelder arbeitet mit einer 3,6 Lithium Batterie. Die Lebensdauer der Batterie beträgt ca. 5 Jahre bei durchschnittlich 20 Auslösungen pro Tag.

Die Warnung eines zu niedrigen Batteriestands wird bei ca. 3,2V +/- 2,4% ausgegeben. Die Energie reicht nach der erste Meldung noch für ca. 1 Monat bevor der Sensor ausfällt. Wechseln Sie in jedem Fall die Batterie nach der ersten Warnmeldung. Die Batterie wird ist bei der Auslieferung bereits eingesetzt und wird mit einer Isolation vor der Entladung geschützt.

● **Vorbereitung der Montage**

- Entfernen Sie die Isolation von der Batterie.
- Die LED blinkt für ca. 30 Sek. (Aufwärmphase). Während dieser Phase reagiert der Melder nicht auf Bewegungen.
- Wir empfehlen die 30 Sekunden abzuwarten ohne Auslösungen (Bewegung) zu provozieren.
- Erlischt die LED ist der Melder bereit.

● Einbinden des Bewegungsmelders in das Alarmsystem

- Alle Eingaben werden mit der Taste „OK“ bestätigt
 - Wählen Sie auf der Zentraleinheit im **Programm-Menü** den Menüpunkt **Sensoren +/-**
 - Wählen Sie **Sensor hinzufügen**.
 - Im Display erscheint ***Sensor auslös.*** Drücken sie den Testschalter des Bewegungsmelders
 - Die Zentrale zeigt an das ein Bewegungsmelder erkannt wurde
 - Im nächsten Display wird dem Bewegungsmelder eine Zone zugewiesen
 - Die Zentrale zeigt eine Liste aller freien Zonen
 - Wählen Sie ein Attribut für den Melder aus
 - Eine genaue Beschreibung der möglichen Attribute befindet sich in der Anleitung der Zentrale
 - Im nächsten Display kann dem Bewegungsmelder ein Name zugewiesen werden. Die Eingabe ist nicht zwingend erforderlich
 - Die Zentrale bestätigt das erfolgreiche hinzufügen des Bewegungsmelders
- Nachdem Sie den Melder erfolgreich eingelernt haben aktivieren Sie die Funktion "Reichweitentest" der Zentrale. Gehen Sie zu dem späteren Montageort des Melders und testen Sie die Reichweite und die Überwachung des Raumes indem Sie den Testknopf (LED-Leuchte) des Melders drücken. Wenn beide Punkte zu Ihrer Zufriedenheit sind können Sie mit der Montage fortfahren.

● Befestigungsarten

- Der Bewegungsmelder kann sowohl an einer Wand als auch in einer Ecke montiert werden. Benutzen Sie dazu das beiliegende Befestigungsmaterial.
- Die Rückseite des Gehäuses hat Vertiefungen die die Position der Schrauben bei der späteren Montage anzeigen. 4 Vertiefungen zeigen die Position der Schrauben bei einer Wandmontage an und 4 Vertiefungen die Position bei einer Eckmontage.
- Sollten Sie sich für die Eckmontage entscheiden, liegt ein Eck-Montage-Winkel bei. Beim Einsatz des Montagewinkels verfügt der Melder neben der Sabotageerkennung eines geöffneten Gehäuses auch über die Erkennung des Entfernens vom Montageort. Der Winkel wird mit den beiden „Laschen“ noch oben montiert. Der Melder wird dann von hinten in die Laschen gesteckt. Wahlweise können Sie ihn auch mit dem Winkel verschrauben.

◆ Wand Montage:

- I. Lösen Sie die Befestigungsschraube des Gehäuses und öffnen Sie es..
- II. Stoßen Sie mit einem spitzen Gegenstand durch die Lochvorgaben des Gehäuses.
- III. Benutzen Sie die Löcher als Schablone für die Bohrungen.
- IV. Benutzen Sie die beiliegenden Dübel für die Wandmontage.
- V. Befestigen Sie das Unterteil an die Wand.
- VI. Setzen Sie das Fron-Teil auf das Unterteil und fixieren Sie es mit der Schraube.

◆ Eck Montage:

- I. Stoßen Sie mit einem spitzen Gegenstand durch die Lochvorgabe des Winkels.
- II. Bringen Sie den Winkel mit dem beiliegenden Montagmaterial in einer Ecke an.
- III. Achten Sie bei der Montage das die beiden Laschen des Winkels nach oben zeigen.
- IV. Nach der Montage des Winkels können Sie den Bewegungsmelder einhängen.

● Montage Empfehlungen

Der Erfassungsbereich des Bewegungsmelders liegt bei 12 Meter in einer Montagehöhe von 2 Metern über dem Boden. Um maximale Leistung der Melder zu erzielen sollten Sie folgendes beachten:

◆ Es wird empfohlen den Melder wie folgt zu montieren:

- Die beste Leistung wird bei einer Montagehöhe von 2 - 2,5 Meter über dem Boden erzielt.
- Richten Sie den Melder möglichst so aus das ein Eindringling nicht auf ihn zuläuft sondern den Überwachungsbereich durchkreuzt.
- Eine Eckmontage ermöglicht einen maximalen Überwachungsbereich.
- Achten Sie darauf dass der Überwachungsbereich nicht von Gegenständen unterbrochen wird.

◆ Warnhinweise

- ◆ Richten Sie den Bewegungsmelder nicht auf eine Türe aus, die mit einem Fenster/Tür Kontakt gesichert. Andernfalls besteht die Gefahr das sich die Melder durch gleichzeitiges Senden gegenseitig stören.
- ◆ Richten Sie den Bewegungsmelder nicht auf direkte Sonneneinstrahlung aus.
- ◆ Richten Sie den Bewegungsmelder nicht auf Bereiche die starken Temperaturschwankungen unterliegen (z.B. Klimaanlage).
- ◆ Vermeiden Sie Hindernisse im Erfassungsbereich.
- ◆ Richten Sie den Bewegungsmelder nicht direkt auf Wärmequellen aus (z.B. Kamin, Heizung etc.)
- ◆ Vermeiden Sie die direkte Ausrichtung auf sich bewegende Objekte (Gardinen, Lamellen etc.)